



50 Jahre

Ahrend & Brunzema-Orgel  
in Westerstede

Zwei große Flügel  
und drei  
prächtige Kronen  
für unsere Königin  
der Instrumente

„ANNO 1687“ ist auf dem eleganten Prospekt (Bezeichnung für das äußere Erscheinungsbild einer Orgel von lat. prospectus = Anblick) zu lesen, der unsere Orgel in der St.-Petri-Kirche Westerstede bekleidet. In zeitlicher Nähe zu Johann Sebastian Bachs Geburtsjahr 1685 macht das Erbauungsdatum neugierig auf die Klangwelt des Instrumentes. Im Farbspiel des satten Lindgrüns der Gehäusewände und der milden roten Einfassung des Deckenbogens schimmern Pfeifen und vergoldete Holzornamentik miteinander um die Wette. Zur Gottesdienstzeit, wenn sonniges Tageslicht auf das Instrument fällt, leuchtet dem Betrachter das Pfeifenwerk geradezu entgegen. Schon bevor der erste Ton erklingt, kann gerätselt werden, welches Klangkonzept den Hörer erwartet.

Mit zwei prunkvollen Ornamentik-Flügeln zu den Seiten und drei dreidimensionalen Kronen auf den Hauptwerkstürmen wird der Orgelkorpus verspielt vergrößert. Dieser kunstvolle Umriss entspricht mit seiner geschwungenen Linie den sanften Spitzbögen der Kirchendecke vor und auf der Empore. Kleine Ornamentikvorhänge, welche die Linie der Pfeifenmünder in gespiegelter Weise aufnehmen, veredeln die Pfeifen.

Erst auf den zweiten Blick fällt auf, dass der untere Teil der Orgel – das sogenannte Rückpositiv – nach anderen Kriterien gestaltet ist. Die deutlich strenger gehaltene Verzierung auf den Pfeifen gibt einen Hinweis darauf, dass hier kein rein historisches Instrument zu sehen ist. Ein weiterer Blick zur hinteren Seite lässt erkennen, dass ein moderner heller Anbau mit Lamellen das Gehäuse dezent erweitert.

In der fast 900-jährigen Geschichte unserer Kirche spielt die Orgelmusik seit 334 Jahren eine Rolle. In den letzten 50 Jahren davon wird der Orgeldienst mit einem wertvollen frühen Instrument der Orgelpionierfirma Ahrend versehen. In der Hoffnung, dass Raum und Instrument immer wieder neu entdeckt werden, wünsche ich Orgelspieler\*innen und Zuhörer\*innen weit über den 50. Orgelgeburtstag hinaus von Glück „gekrönte“ Momente, in denen die Musik beiden immer wieder aufs Neue „große Flügel“ verleihen möge.

Karin Gastell  
Kantorin an der St.-Petri-Kirche

## Ferienprogramm



### Familienprogramm 2021



#### August

#### Familienprogramm „Wir bauen eine Pfeifenorgel!“

Montag, 16. August  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Idafehn  
Idafehn-Nord 2, 26842 Ostrhauderfehn

Dienstag, 17. August  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Apen  
Hauptstraße 204, 26689 Apen

Mittwoch, 18. August  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Reekenfeld  
Schleusenstraße 157, 26676 BarBel

Donnerstag, 19. August  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Elisabethfehn  
Kirchenallee 3, 26676 BarBel

Di., 24. August bis Do., 26. August  
Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede  
Kirchenstraße 5, 26655 Westerstede

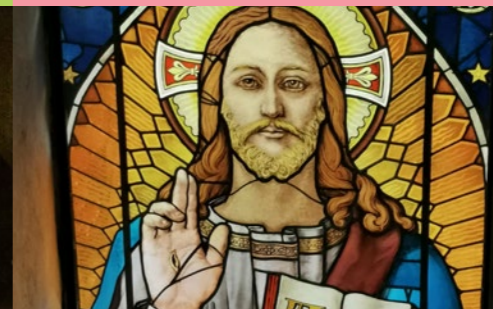
Je eine Familie baut unter Anleitung von Kantorin Karin Gastell in 45 Minuten eine kleine Orgel zusammen. Abschließend erklingt eine kleine Orgelmusik. Die Anzahl der Orgelbau-Aktionen pro Tag ist begrenzt.

#### Zeitfenster an allen Tagen

9.30, 11.00, 12.30, 14.00, 15.30 und 17.00 Uhr.  
Teilnahmebeitrag: 20 € pro Familie. Anmeldung erbeten bis zum 11.8. an karin.gastell@kirche-oldenburg.de

Mit der Anmeldebestätigung wird darüber informiert, ob das Projekt im Gemeindehaus oder in der Kirche stattfindet.

### OrgelExkursion



#### August

#### Sommerliche OrgelExkursion Historische Orgeln von Joachim Kayser

Sonntag, 29. August  
14 Uhr: Schortens, St.-Stephanus-Kirche

Allgemeine Einführung und Vorführung der Kayser-Orgel von 1686: Natalia Gvozdkova (Orgelsachverständige der Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg)

15.30 Uhr: Waddewarden, St.-Johannes-Kirche  
Vorführung der Kayser-Orgel von 1686:  
Natalia Gvozdkova

**Orgel**  
Sachverständige in der  
Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg

17 Uhr: Hohenkirchen, St. Sixtus und Sinicius  
Orgelkonzert an der Kayser-Orgel von 1694/1699:  
Karin Gastell (Organistin der St.-Petri-Kirche Westerstede)

Anreise mit privaten Pkws (130 km Fahrtstrecke insgesamt). Teilnehmerbeitrag pro erwachsener Person: 15 €. Kinder und Jugendliche haben freien Eintritt. Die Gesamtteilnehmerzahl ist auf 40 Personen beschränkt. Mit der Anmeldebestätigung wird über den genauen Tagesablauf informiert (Änderungen vorbehalten).

Anmeldung erbeten bis zum 25.8. - inklusive teilnehmender Kinder/Jugendlicher - an karin.gastell@kirche-oldenburg.de



### Orgelgeschenke

#### Geschenketipps

#### St.-Petri-Kirche Westerstede Orgelgeschenke

Sind Sie auf der Suche nach einer besonderen Geburtstagsgestaltung?

**Orgelvorführung „interaktiv“**  
(7 aktive + weitere passive Teilnehmer)  
Versetzen Sie sich in das Leben einer einzelnen Orgelpfeife – mit gemeinsamer Aufführung des Chorals „Danke für diese gute Orgel“

**Orgelvorführung „klassisch“**  
Vorstellung der Ahrend & Brunzema-Orgel mit Erläuterungen zu Klangkonzept und Geschichte des Instruments

Geschlossene Gruppen können Orgelvorführungen von 45-60 Minuten buchen (je nach Ausgestaltung für 150-200 €). Information und Anmeldung:  
karin.gastell@kirche-oldenburg.de

# Orgel fest

50 Jahre

Ahrend & Brunzema  
Orgel  
in Westerstede

## Programm 2021

Ev.-luth. Kirchengemeinde Westerstede  
mit Apen, Elisabethfehn, Idafehn & Reekenfeld

## Liebe Gäste des Orgelgeburtstages in Westerstede,

mit fünfzig Jahren ist eine Orgel durchaus noch eine „junge Frau“. Andere Orgeln sind bis zu zehnfach so alt. Dennoch soll – im Jahr der Orgel (!) – gefeiert werden, denn diese Westersteder Orgel ist zweifellos ein besonders klarschönes und interessantes Instrument.

Hinter einem überkommenen Prospekt ein neues Instrument einzubauen, ist ein Verfahren, das nicht unüblich ist. Als Beispiel sei die große Ladegast-Orgel (1855) im Dom meiner Geburtsstadt Merseburg genannt, die sich hinter einem barocken Prospekt von 1697 verbirgt. In solchem Fall führen beide – Prospekt und Orgel – ihr Eigenleben. Das Spezifikum in Westerstede hingegen ist, dass das Pfeifenwerk von *Ahrend & Brunzema* aus dem Jahr 1971 in seiner Klanglichkeit dem Bild des barocken Originalprospekts von 1687 nahe kommt. Damit ist das Instrument in idealer Weise für die Wiedergabe barocker Musik geeignet, die neben vielen anderen Angeboten im Mittelpunkt des Orgelfestes steht. Ich freue mich auf meine Mitwirkung beim Orgeltalk, wenn auch die Zukunftschancen des Instrumentes für das Publikum aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet werden.

Es gilt immer wieder, alle Orgeln in ihren jeweiligen Eigenheiten ernst zu nehmen und entsprechend zu nutzen. Nicht umsonst haben die Verantwortlichen für die Kirchenmusik 2014 entschieden, dass in Westerstede – und damit an dieser Orgel – ein\*e Kirchenmusiker\*in im Hauptamt wirken soll. Das ist auch eine Würdigung des Engagements neben- und ehrenamtlicher Kräfte, die sich über Jahre für die Kirchen- und Orgelmusik verdient gemacht haben! Seit 2019 widmet sich nun Kantorin Karin Gastell mit großer Leidenschaft auch der Orgelmusik an *St. Petri*. Als *Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg* sind wir dankbar für alle, die die musikalische Verkündigung übernehmen.

Auch wenn die Kirchenmusik erfreulicherweise immer vielfältiger wird, sollte uns viel daran liegen, die Orgeln zu ehren, zu pflegen und natürlich zu spielen, um in Gottesdiensten und Konzerten Menschen, die hörend oder singend partizipieren, dabei zu unterstützen, Trost und Klage, aber auch Jubel und Dank auszudrücken.

So wünsche ich Ihnen erbauliche und erfüllende Stunden mit der Musik, die auf Ihrer Orgel erklingt.

Beate Besser, Landeskirchenmusikdirektorin

# Festprogramm St.-Petri-Kirche Westerstede

Mit Ihrer Spende am Ausgang unterstützen Sie die Kirchenmusik an St. Petri. Vielen Dank!



Reformationsfest 2019  
Kantorei St. Petri mit dem Collegium Instrumentale St. Petri

### Juni

Samstag, 12. Juni 19 Uhr – Eintritt frei

**Auftaktkonzert Orgel solo:  
Die ganze Palette:  
Variationen mit 22 Farben von Böhm,  
Frescobaldi und Muffat**

**Orgel:**

Karin Gastell

### Juni

Sonntag, 13. Juni, 17 Uhr – Eintritt frei

**Orgeltalk:  
Die Orgel als Weltkulturerbe im  
„Jahr der Orgel“**

Beeindruckend sind die von der UNESCO für unser Land veröffentlichten Zahlen. Deutschland hat mit rund 50.000 Orgeln die höchste Orgeldichte weltweit. Etwa 3.500 hauptamtliche und zehntausende nebenamtliche Organisten widmen sich ihrer Bespielung. Über großes handwerklich-künstlerisches Wissen und Können verfügen die 400 Orgelbaubetriebe mit etwa 2.800 Mitarbeitenden und 180 Auszubildenden. Für den jeweiligen Kirchenraum konzipiert, ist jedes Instrument einzigartig. Erst mit der klanglichen Entfaltung des Instrumentes im Kirchenraum wird die Tiefe des Charakters sinnlich vollends erfahrbar. – Wo liegen die Chancen der „Königin der Instrumente“ in der Zukunft?

**Orgel:**

Thorsten Ahlrichs & Karin Gastell

**Podiumsgäste:**

Beate Besser (Landeskirchenmusikdirektorin der *Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg*), Natalia Gvozdkova (Orgelsachverständige der *Ev.-Luth. Kirche in Oldenburg*), Thorsten Ahlrichs (Organist an der historischen *Arp-Schnitger-Orgel* Ganderkesee), Hendrik Ahrend (Orgelbaumeister von *Jürgen Ahrend Orgelbau, Loga*) & Thomas Albert (Intendant *Musikfest Bremen* mit *Arp-Schnitger-Festival* und Vorstand *Arp-Schnitger-Kulturerbe e. V.*)

**Moderation:**

Dr. Christian Andrae & Karin Gastell

### Juli

Sonntag, 11. Juli, 17 Uhr – Eintritt frei

**Zweites Westersteder Kirchhof-Klappstuhl-Konzert:  
Kammermusik  
von Carl Philipp Emanuel Bach**

**Blockflöten:**

Nicola Oltmanns (Viersen)

**Viola:**

Paul Bialek (Worpswede)

**An der Harm Kirschner-Truhengorgel und der Ahrend & Brunzema-Orgel:**

Karin Gastell

Bei regnerischem Wetter oder unsicherer Wetterlage findet das Konzert in der Kirche statt.

### August

Sonntag, 15. August, 20 Uhr – Eintritt frei

**Kinoorgel:  
Stummfilmmusik mit Improvisationen**

Charlie Chaplin: *Moderne Zeiten*

**Orgel:**

Peer Schlechta (Kassel)

Mit freundlicher Unterstützung des Bahnvereins  
Westerstede e. V.



### September

Sonntag, 12. September, 10 Uhr

**Orgelfestgottesdienst:  
Klangsinn und Spiritualität**

Auswahlchor:

**POSADENWERK**

in der Ev.-Luth. Kirche  
in Oldenburg

**Leitung:**

Landesposaunenwart Christian Strohmann

**Orgel:**

Karin Gastell

**Predigt:**

Pastor Michael Kühn

### September

Sonntag, 12. September, 17 Uhr – Eintritt frei

**Orgel solo:  
Quer durch den Orgelgarten**

**Orgel:**

KMD Tobias Götting (Oldenburg)

### Oktober

Sonntag, 10. Oktober, 17 Uhr – Eintritt 12 € (ermäßigt 8 €)  
Karten an der Abendkasse

**Orgel mit Kammermusik:  
Konzerte von Händel**

Das Collegium Instrumentale St. Petri mit dem  
Violinisten Paul Bialek (Worpswede)

**Orgel:**

Thorsten Ahlrichs (Ganderkesee)

### November

Sonntag, 14. November, 17 Uhr – Eintritt frei

**Orgel plus Stimme:  
„Pie Jesu Domine...“**

**Gesang:**

Sigrid Heidemann (Osnabrück)

**Orgel:**

Martin Tigges (Osnabrück)



### Impressum

Ev.-luth. Kirchengemeinde  
Westerstede  
Kirchenstraße 5  
26655 Westerstede

### Kontakt

Karin Gastell (Kantorei)  
04488 - 520 5848  
karin.gastell@kirche-oldenburg.de

### Bildnachweis

Inga Benavidez, Karin Gastell, Imke  
Glockauer-Götting, Elke Schnur,  
Stadt Westerstede, Dennis Wubs